



Mahnwache gegen Gewalt und Gegengewalt in Nahost

Ort: HD, Ecke St. Anna-Gasse / Hauptstraße (Zeitungsleser)

Zeit: Samstag, 15. 5. 2021, ab 12 Uhr

Mit der Mahnwache wollen wir die deutsche Regierung und die EU drängen, sich entschieden für eine sofortige Waffenruhe einzusetzen. Es genügt dazu nicht, die Raketenangriffe der Hamas auf zivile Ziele in Israel zu verurteilen. Nötig ist auch ein klares Nein zu den Luftangriffen auf den Gazastreifen, die um ein vielfaches zerstörerischer und tödlicher sind.

Die Forderungen der Stunde sind:

- Sofortige Waffenruhe!
- Friedensverhandlungen!
- Ende der Besetzung des Westjordanlandes!
- Aufhebung der Gaza-Blockade!
- Anerkennung des Völkerrechts und der Menschenrechte!

* * *

Jahrzehntelange israelische Besetzung bedeutet für die Palästinenser jahrzehntelange Willkürherrschaft und Gewalt:

- Gewalt seitens israelischer Soldaten und Siedler,
- Enteignungen und Vertreibungen,
- Gewalt und Vertreibung in Ostjerusalem,
- Militär-Exzesse auf dem Haram-esh-Sharif (Tempelberg),
- Leid und Elend im eingekesselten Gazastreifen,
- Rechtlosigkeit und Demütigung.

Gewalt provoziert Gegengewalt und eskaliert!

Die Spirale der Gewalt muss beendet werden!

USA, EU, Deutschland dürfen nicht länger schweigen!

Friedensverhandlungen jetzt!!!

Kommt mit Plakaten/Postern, damit wir möglichst sichtbar sind!

Beachtet bitte die Covid-19-Vorschriften: Tragt Masken! Haltet Abstand!